



## Beschlüsse der Einwohnerratsitzung vom 8.12.2014

Geschäft Nr.

### EINGEREICHTE VORSTÖSSE

Interpellation BPK: Sanierungsprojekt Winterhalde

140

### BESCHLÜSSE

---

1. **Genehmigung des Protokolls vom 3.11.2014**

://: Das Protokoll wird genehmigt.

---

2. **a) Ersatzwahl eines Mitglieds in die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission** **138**  
für die restliche Amtsperiode bis 30.6.2016

://: Für die restliche Amtsperiode wird Christoph Maier, FDP, in die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission gewählt.

2. **b) Ersatzwahl eines Ersatzmitglieds in die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission** **139**  
für die restliche Amtsperiode bis 30.6.2016

://: Für die restliche Amtsperiode wird Markus Ziegler, FDP, als Ersatzmitglied in die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission gewählt.

---

3. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 18.11.2014:  
**Juristische Bereinigung (Teilrevision) Personalreglement und Personalverordnung** **133**  
**per 1. Januar 2015**

://: 1. Der Einwohnerrat stimmt den beantragten Änderungen des Personalreglements zu.  
2. Der Einwohnerrat nimmt die geplanten Änderungen der Personalverordnung zur Kenntnis.  
3. Der Einwohnerrat beschliesst die Inkraftsetzung des teilrevidierten Personalreglements per 1. Januar 2015.  
Auf eine 2. Lesung wird verzichtet.

---

4. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 18.11.2014:  
**Fondsreglemente, 2. Lesung** **131**

://: 1. Den Reglementen «Fonds Monnier-Pfister», «Fonds Karoline Eckert» und «Binninger Fonds» wird zugestimmt.  
2. Die Auflösung des Kulturfonds mit einem Saldo von CHF 29 273.15 zu Gunsten des Eigenkapitals wird zur Kenntnis genommen.

---

5. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 23.9.2014:

**Budget 2015, Leistungsaufträge 2015, Finanzplan 2016–2019**

130

://: PG1 Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen:

Für die Verpflegung des Wahlbüros sowie das Rückporto für briefliches Abstimmen werden CHF 23 000 im Budget eingestellt.

Der Gemeinderat klärt ab, ob die Reduktion des Stundenansatzes in der Kompetenz des Einwohnerrats (Reglement) liegt.

2.1. Folgende Leistungsaufträge werden angepasst:

PG3 Gesundheit / Stationäre Angebote:

a) 96 % der „allgemeinen“ Abteilung sind ausgelastet.

b) Die 24 Plätze der gerontopsychiatrischen Abteilung werden mindestens vollkostendeckend vermietet, sie stehen bei Bedarf dem APH wieder zur Verfügung.

Ambulante Gesundheits- und Betagtenangebote:

Das Leistungsziel 1) wird durch Gemeinderat und die Verwaltung bis zur Vorlage des Budgets 2016 überarbeitet. Das Ziel sollte sein, den betagten Einwohnerinnen und Einwohnern durch entsprechende Unterstützung (z.B. Spitex) möglichst lange eine selbständige Wohnsituation zu erhalten und damit den kostenintensiven Aufenthalt in einer stationären Organisation aufzuschieben.

Bisherige Formulierung von Ziel 1: Die Wirtschaftlichkeit der Spitex wird optimiert, indem der Anteil der verrechneten Stunden im Verhältnis zu den nicht verrechenbaren gegenüber dem Vorjahr um 5 Prozentpunkte gesteigert wird.

PG4 Kultur, Freizeit und Sport / Steuerbare Ziele:

Die Gemeinde Binningen leistet einen Beitrag von mindestens CHF 0,1 Mio. an kulturelle Institutionen der Basel Stadt (Zentrumsleistungen).

2.2. Die Globalbudgets mit einem Nettoaufwand von insgesamt CHF 40 944 877 für folgende Produktgruppen werden genehmigt (Zahlen gerundet):

Einwohnerdienste, Aussenbeziehungen	CHF	2 222 047
Steuern	CHF	883 918
Gesundheit	CHF	5 490 621
Kultur, Freizeit, Sport	CHF	3 690 261
Bildung	CHF	15 821 264
Öffentliche Sicherheit	CHF	1 114 223
Soziale Dienste	CHF	7 524 462
Verkehr, Strassen	CHF	2 685 691
Versorgung	CHF	967 671
Raumplanung, Umwelt	CHF	544 720

2.3. Die Positionen ausserhalb der Globalbudgets mit einem Nettoertrag von insgesamt CHF 38 391 561 werden genehmigt.

2.4. Die Ansätze für die Gemeindesteuern werden wie folgt beschlossen:

– 48 % Steuerfuss der kantonalen Einkommens- und Vermögenssteuer

– 2 % Ertragssteuersatz

– 1.75 ‰ Kapitalsteuersatz

2.5. Die Feuerwehr-Ersatzabgabe beträgt unverändert 3 ‰ vom steuerbaren Einkommen gemäss § 5 des Feuerwehr-Reglements.

2.6. Das Budget der Erfolgsrechnung 2015 mit Aufwendungen von CHF 75 848 568, Erträgen von CHF 75 369 622 und einem Aufwandüberschuss von CHF 478 946 wird genehmigt.

2.7. Das Investitionsbudget 2015 mit Ausgaben von CHF 8 709 000, Einnahmen von CHF 330 000 und Nettoinvestitionen von CHF 8 379 000 wird zur Kenntnis genommen.

2.8. Der Stellenetat für 2015 wird mit 11 309 Stellenprozent genehmigt.

Vom Finanzplan 2016–2019 wird Kenntnis genommen.

- 
6. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 18.11.2014:  
**Bewilligung einer Investitionsausgabe von CHF 240 000 für den Neubau zweier Regen-  
auslassbauwerke in der Tiefengrabenstrasse** **136**  
://: Für den Neubau der Regentlastungsbauwerke RA324 und RA321 in der Tiefengrabenstrasse  
wird zu Lasten Konto 1.7201.5030.11/90100 gemäss Kostenvoranschlag eine Investitionsausgabe  
von CHF 240 000 (Kostengenauigkeit +/- 10 Prozent) bewilligt
- 
7. Bericht / Antrag des Gemeinderats vom 18.11.2014:  
**Motion Ch. Anliker, SVP: Aufnahme von neuem Anhang in das Budget und die Rechnung  
der Gemeinde Binningen** **129**  
://: Die Motion ist als erledigt abzuschreiben.
- 

Fakultatives Referendum: Für die Beschlüsse unter Ziffer 3, 4, 6  
Ablauf der Referendumsfrist: 12.1.2015

Gemeindeverwaltung Binningen